Herren Bezirksoberliga Gr. 1

TTC Wißmar : FV Horas 1910 Fulda
Sonntag, 13.11.2022, 13:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den FV Horas 1910 Fulda in der Herren Bezirksoberliga Gr. 1

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 traf die Mannschaft des TTC Wißmar am vergangenen Sonntag im 6. Saisonspiel auf die Mannschaft des FV Horas 1910 Fulda. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Markus Wilde. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Tobias Schneider, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der FV Horas 1910 Fulda dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Passende spielerische Mittel hatten Schreiber / Tworuschka letztlich parat, um Röttgen / Wilde zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Eine umkämpfte Niederlage gab es dagegen für Schmidt / Kreiling beim 9:11, 11:8, 7:11, 11:7, 9:11 gegen Schneider / Ackermann. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim 3:0-Erfolg gelang es Penzel / Mastandrea die Gastspieler Garweg / Möller in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Moritz Schreiber nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tobias Schneider war für Tom Tworuschka schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Ohne Satzgewinn für Carsten Schmidt verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Carlo Garweg. Noël Kreiling machte hingegen mit Nicolas Röttgen beim 12:10, 11:9, 11:7 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Gunter Penzel gegen Alexander Möller hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen hinter der anhand der TTR-Werte auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Lange umkämpft war daraufhin die Partie zwischen Daniel Mastandrea und Markus Wilde, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 11:8, 11:8, 9:11, 9:11 durchsetzte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Wilde mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Zwischenzeitlich konnte Moritz Schreiber zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Tobias Schneider, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 6:11, 11:7, 7:11, 6:11. Beim 9:11, 5:11, 7:11 gegen Christian Ackermann fand Tom Tworuschka von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Eine umkämpfte Niederlage gab es dann für Carsten Schmidt beim 2:3 gegen Nicolas Röttgen. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Einen knappen Erfolg feierte nachfolgend dagegen Noël Kreiling beim 11:7, 7:11, 11:8, 9:11, 11:8 gegen Carlo Garweg, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Zwei Sätze lang fand danach Gunter Penzel gegen Markus Wilde das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 6:11, 11:13, 11:9, 11:5, 11:2 gewann. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (17:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diese Niederlage hat der TTC Wißmar in der Saison nun einen Saison-Sieg, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 18.11.2022 gegen den KSV 1948 Niesig an. Für den FV Horas 1910 Fulda steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Buchonia 1912 Flieden II am 19.11.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 16:0 geht.

Statistik:

TTC Wißmar

Doppel: Schreiber / Tworuschka 1:0, Schmidt / Kreiling 0:1, Penzel / Mastandrea 1:0

Einzel: M. Schreiber 1:1, T. Tworuschka 0:2, C. Schmidt 0:2, N. Kreiling 2:0, G. Penzel 0:2, D. Mastandrea 0:1

FV Horas 1910 Fulda

Doppel: Schneider / Ackermann 1:0, Röttgen / Wilde 0:1, Garweg / Möller 0:1

Einzel: T. Schneider 2:0, C. Ackermann 1:1, N. Röttgen 1:1, C. Garweg 1:1, M. Wilde 2:0, A. Möller 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (17:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").